

**Hiermit melde ich mich zum Kompaktseminar  
„Gefährdungen der psychischen Gesundheit bei  
der Arbeit“ vom 13.-15.12.2017 in Berlin an.**

(Bitte in Druckbuchstaben und ein Formular pro Person ausfüllen!)

Name:	.....
Vorname:	.....
Betrieb:	.....
Anschrift:	..... .....
E-Mail:	.....
Telefon / Fax	.....
Funktion im Gremium * (*Zutreffendes bitte ankreuzen)	Betriebsrat <input type="checkbox"/> GBR <input type="checkbox"/> Personalrat <input type="checkbox"/> GPR/HPR <input type="checkbox"/> Vorsitzende/r <input type="checkbox"/> stellvertretende/r Vors. <input type="checkbox"/> Sonstiges .....
ggf. abweichende Rechnungsanschrift:	..... .....

**Anmeldung bitte bis spätestens  
6. Oktober 2017**

**Hinweis:**

Wir behalten uns die Absage des Seminars bis zum 13.10.2017 vor. **Bei kurzfristiger Absage der Seminarteilnahme durch den Teilnehmer/die Teilnehmerin fallen Ausfallgebühren an. Rücktritt in der Zeit vom 13.10. -12.11.2017: 60% 13. - 26.11.2017: 80%, nach dem 26.11.2017: 100 % der Teilnahmegebühr. Wenn Ersatzteilnehmer/-innen angemeldet werden, entfällt die Ausfallgebühr.**

Die obenstehende Ausfallregelung habe ich gelesen. Mit der schriftlichen Anmeldebestätigung erhalte ich auch die Rechnung. Die **Teilnahmegebühr** in Höhe von **€ 890,00 pro Person zzgl. 19% MwSt.** wird vor Veranstaltungsbeginn fällig und gemäß dem geltenden Zahlungsziel der tbs berlin GmbH **innerhalb von 10 Tagen netto nach Rechnungsdatum** von meinem Arbeitgeber überwiesen.

Ich benötige eine **Übernachtung** und bitte um Reservierung eines Einzelzimmers für den **13. – 15.12.2017** im Seminarhotel (\*ggf. bitte ankreuzen).

.....  
(Ort) (Datum)

.....  
(Unterschrift)

Weitere Informationen unter [www.tbs-berlin.de](http://www.tbs-berlin.de) oder bei



Kleiststr. 19 – 21  
10787 Berlin  
Tel. (030) 23 62 56 70  
Fax (030) 23 62 56 71  
E-Mail: info@tbs-berlin.de

Partner im  
**TBS-Netz**  
arbeitsorientierte Beratung  
[www.tbs-netz.de](http://www.tbs-netz.de)

**Kompaktseminar**

**Gefährdungen  
der psychischen Gesundheit  
bei der Arbeit**

wirkungsvoll und nachhaltig abbauen

mit einem neuen Schwerpunkt auf der  
Büro- und Bildschirmarbeit



**Grundlagenseminar für Betriebs- /Personalräte und andere Interessenvertretungen**

nach § 37 (6) BetrVG, § 46 Abs. 6 BPersVG,  
§ 19 Abs. 3 MVG, § 23 Abs. 1 MAVO,  
entsprechenden Regelungen des LPersVG sowie  
§ 96 (4) und (8) SGB IX

**vom 13. - 15. Dezember 2017  
in Berlin**

## Programm

Stress und Burnout aufgrund psychischer Belastungen bei der Arbeit - wie z. B. durch Zeitdruck, Lärm oder Kommunikationsprobleme, durch die Auswirkungen der zunehmenden Digitalisierung und unzureichende Erholung – nehmen zu. Die Folgen sind häufig Leistungsbeeinträchtigungen, Erkrankungen und längere Arbeitsunfähigkeit.

Um es erst gar nicht soweit kommen zu lassen, sind Präventionsmaßnahmen erforderlich. Im Zentrum steht dabei die Gefährdungsbeurteilung psychischer Belastung nach §5 Arbeitsschutzgesetz. Diese Pflicht des Arbeitgebers ist inzwischen in allen Einzelverordnungen, insbesondere in der neuen Arbeitsstättenverordnung verankert.

Es geht im Seminar um die Frage, wie eine praktikable, anforderungsgerechte, betriebsspezifische und – für die Gesundheit der Beschäftigten - wirkungsvolle Gefährdungsbeurteilung entwickelt und umgesetzt werden kann.

Dazu gehören u. a.:

- ▷ Einigung zwischen Arbeitgeber und BR/PR
- ▷ Gute Vorbereitung und Auswahl der passenden Vorgehensweise und Instrumente
- ▷ Einbettung in die betriebliche Arbeitsschutzorganisation
- ▷ Information und Beteiligung der Beschäftigten
- ▷ Vollständige Durchführung von der Belastungsanalyse bis zur Wirksamkeitskontrolle der Maßnahmen

**Exemplarisch steht im Seminar die Büro-/ Bildschirmarbeit im Fokus.**

## Inhalte

### Insbesondere werden folgende Aspekte behandelt:

- ▷ Ursachen psychischer Belastungen und deren Auswirkungen
- ▷ Aktuelle gesetzliche Grundlagen und Rechtsprechung
- ▷ Arbeitswissenschaftliche Grundlagen, Beurteilungsmaßstäbe
- ▷ Geeignete Verfahren und Instrumente: Praktische Erprobung anhand des tbs-Verfahrens (Orientierende Befragung und moderierte Gefährdungsbeurteilung)
- ▷ Voraussetzung für die vollständige Durchführung bis hin zur Wirksamkeitskontrolle
- ▷ Ansatzpunkte zur Verbesserung bisheriger Praxis
- ▷ Besondere Gefährdungsbereiche am Beispiel von Büro- und Bildschirmarbeit
- ▷ Entwicklung betrieblicher Szenarien und Vorgehensweisen.
- ▷ Regelungsgegenstände für Betriebs- und Dienstvereinbarungen.

### Methoden

Durch Kurzvorträge, Teamarbeit und Erfahrungsaustausch wird anwendbares Wissen vermittelt, das anhand der vorgestellten Methoden über das Seminar hinaus vertieft werden kann.

Anhand des tbs-Verfahrens werden im Seminar praktische Erfahrungen gesammelt.

## Organisation

### Zielgruppe:

Das Seminar wendet sich an Betriebs- und Personalräte, Mitarbeiter- und Schwerbehindertenvertretungen

### Seminarzeiten:

1. Tag 11 -18 Uhr, 2. Tag 9-17 Uhr, 3. Tag 9-13 Uhr (anschließend Mittagessen inkl.)

### Seminarort:

Hotel Aquino  
Hannoversche Straße 5b, 10117 Berlin

[www.hotel-aquino.de](http://www.hotel-aquino.de)

### Teilnahme-Gebühr:

**€ 890,00 pro Person** zzgl. 19% MwSt. (inkl. Tagesverpflegung), d. h. € 1.059,10 brutto.

### Referent/-in:

Wolfgang Jungen-Kalisch, Silke Landerer  
(tbs berlin GmbH)

### Hotelübernachtung (bei Bedarf):

Die Übernachtungskosten in Höhe von **€ 79,50** pro Zimmer/Nacht (inkl. Frühstück) sowie sonstige Angebote des Hotels bzw. sonstige Verpflegung außerhalb der Seminarzeiten müssen von den Teilnehmer/-innen selbst mit dem Hotel vor Ort abgerechnet werden.

**Anmeldung bitte bis spätestens**

**6. Oktober 2017**

**mit umseitigem Formular!**

**per Fax an (030) 2362 56 71, E-Mail ([info@tbs-berlin.de](mailto:info@tbs-berlin.de)) oder per Brief**